



Auszug aus Kapitel 1 - noch ohne Titel

Hi Tinlizzy,

zunächst danke dass du dir Zeit genommen hast. Leider kenne ich weder die Serie Supernatural noch habe ich Blade je gesehen. Aber du machst deinen Standpunkt sehr klar. Ich verstehe was du meinst, offenbar wäre ein Prolog hier angebracht um eine kurze Einführung zu geben. Generell will ich den Anfang eigentlich schon so lassen.

Zitat: Wenn du aber die Welt veränderst, in dem du Dämonen, Halbdämonen und Halbengel einführen willst, will ich als Leser verdammt noch einmal wissen, warum das so ist. Also, wie entsteht ein Halbengel oder ein Halber Dämon?

Welchen Rang haben Halbengel in der himmlischen Hierarchie und halbe Dämonen ebenso? Müssen die stramm stehen, wenn ein echter Dämon vorbeikommt?

Wenn ich all diese Dinge sofort und direkt in dem Kapitel aufkläre, dann ist doch mein Leser völlig überfordert! Wie gesagt ich weiß was du meinst, sollte ich einen Prolog schreiben werde ich hier ein wenig für Aufklärung sorgen. Das ist ja nicht das gesamte 1. Kapitel, sondern nur ein paar Absätze. Noch bevor das Kapitel endet, ist bereits einiges erklärt.

Zitat: Auch der Ort ist wichtig, damit ich mich in die Geschichte versetzen kann.

Ist das ein Parkhaus in München oder Kalkutta? Die Namen klingen zwar englisch, aber das besagt heute gar nichts mehr.

Ich finde den Ort nicht unbedingt wichtig. Ich hatte zuvor mir ein paar Anregungen deshalb hier im Forum eingeholt – und bin inzwischen der Meinung, dass nur weil es eine Geschichte ist, die im hier und jetzt spielt, ich die Stadt nicht namentlich benennen muss.

Zitat: Ich will dein Werk nicht abwerten, sondern dir klar machen, dass die Story im Moment hinkt, weil sie so ausgereift wirkt.

:? Ist klar geworden. Ich nehme deine Ratschläge gerne an. Nur mit Kritik komm ich weiter. Ein Prolog erscheint mir immer sinnvoller. Ich verstehe, dass es da zu Verwirrungen direkt zu Beginn kommen kann, was natürlich nicht so gedacht war/ist.

Zitat: Das ist schade, weil mir deine Schreibe gut gefällt und du mit einigen Änderungen da sicher eine sehr interessante Geschichte hast.

Schön, dass du das sagst. Macht mich glücklich. Danke.

@Scopie

Zitat: Mit dem "Diamantenstaub" könnte man es mal probieren. (: Ein paar Rechtschreib- und Zeichensetzungsfehler sind mir auch aufgefallen. Wenn du magst, gehe ich den Text nochmal durch und konzentriere mich darauf. So schlimm ist es aber nicht. Können wir auch erst bei einer neueren Version machen, falls du einen überarbeiteten Text einstellen möchtest.

Vielen Dank für das Angebot. Ich komme sehr gerne später einmal darauf zurück.

Zitat: Dadurch, dass du uns hier ja schon eine kleine Einführung gegeben hast, hatte ich beim Lesen keine gravierenden Verständnisprobleme. Aber ich stimme Tinlizzy zu: Generell bräuchte man ein einführendes Kapitel oder einen Prolog, um der Geschichte einen plausiblen Rahmen zu geben.

Hab ich ja inzwischen oben geschrieben, dass die Idee eines Prologs vermutlich ganz gut ist.

Zitat: Aber - und hier weiß ich nicht, ob es nur mir so geht - so richtig kommt das Kopfkino bei mir nicht in Fahrt. Durch fehlende Beschreibungen fällt es mir schwer, mich voll und ganz an diesen Ort zu versetzen.

Mir ist nicht klar, wo sich die beiden befinden (Land, Stadt, direkte Umgebung, Straße, Wohnhäuser oder Geschäfte, oder "Innenstadt" im Sinne von Fußgängerzone (Parkhaus dann von der Rückseite befahrbar), oder...). Ein unscharfes Bild habe ich zwar im Kopf, aber ich habe ja schon geschrieben, dass



Auszug aus Kapitel 1 - noch ohne Titel

mich z.B. das Wort "Gasse" überrascht hat, weil ich eine Straße im Sinn hatte. Auch über die Abenddämmerung habe ich mich gewundert, weil ich gedachte hatte, das würde sich nachts abspielen (vielleicht weil die Blaulichter von den Häuserwänden reflektiert werden und man sowas in der Nacht sehr deutlich sieht).

Ich versteh was du meinst. Offenbar muss ich da noch etwas ergänzen. Ich wollte extra sparsam damit umgehen, weil ich zu viele und zu genaue Beschreibungen manchmal sehr ermüdend (als Leser) empfinde. Allerdings war ich wohl zu sparsam. Das werde ich ändern.

Zitat: Zum Ende hin ist der Fokus dann nur noch auf den beiden. Da waren doch überall Polizisten und Gaffer, wie sehen da die Reaktionen aus? Können sich die beiden komplett unsichtbar machen und nach der abgeschlossenen Prozedur ergibt sich der Mensch dann einfach der Polizei? Überhaupt: Was genau ist mit dem "befreiten" Menschen dann gefühlsmäßig und körperlich los? Kann er sich erinnern? usw. Da brauche ich wesentlich mehr Klarheit, das Ganze ist ja ein riesen Spektakel in der Stadt.

Auch da gehe ich nur wenige Abschnitte später drauf ein (in Tylers Gedanken) Trotzdem werde ich das ein wenig ausführlicher schreiben und deine Fragen mit einbeziehen und beantworten.

Zitat: Vielleicht könnte man bei der kurzen Beschreibung des Dämons zumindest darauf hinweisen, dass das Gift extrem stark ist und es dies und das (nach den 4 Stunden Inkubationszeit) mit dem Infizierten anstellt. Dann denkt man als Leser bei dem Kratzer eher "Oh kacke, jetzt ist er infiziert". More Drama!

Gute Idee, hab ich gar nicht dran gedacht. :) Danke

Zitat: Und was mir gerade noch für die Erklärung (im Prolog o.Ä.) einfällt: Was genau tragen die beiden vom Engel bzw. Dämon in sich? Was macht diese Halbwesen aus, was unterscheidet sie von einem "vollwertigen" Engel oder Dämon? Bekommen sie all ihre Kräfte ausschließlich durch die Waffen oder haben sie auch selbst welche aufgrund ihres Wesens?

Kann ich natürlich jetzt erklären, spontan fällt mir allerdings nicht genau ein wie ich das im Prolog genau einbauen soll. Kurzerhand ist mir eine Szene für den Prolog eingefallen, in der aufgezeigt wird, wie sowohl Alec, als auch Tyler zu einem Halbwesen werden (das sind sie nämlich nicht von Geburt an).

Zitat: Einiges ist ausbaufähig, aber insgesamt habe ich es gerne gelesen und würde mich freuen, wenn du an dieser Geschichte weiterarbeitest.

Freut mich und ja, das werde ich definitiv tun. Das ist mein Ausgleich für meine Arbeit und ich hab einen riesen Spaß daran.

Also nochmal an euch beide, vielen Dank für eure Tipps und Mühe. Gerne mehr!

Lg, Gewürz

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).